

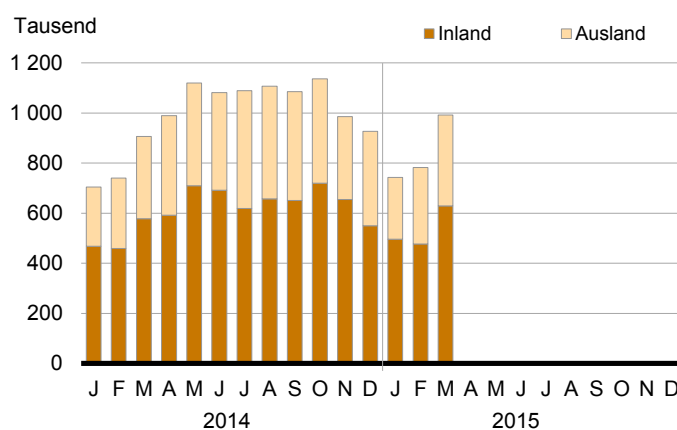
# Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/15

## Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im **Land Berlin** **März 2015**

Gäste  
Übernachtungen  
Herkunftsländer  
Bettenangebot

**Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2014  
nach Herkunft**



## Impressum

### Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/15

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Juni 2015**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

## Inhaltsverzeichnis

Seite

### Vorbemerkungen

4

### Grafiken

1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2013 nach Herkunft .....	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2013 .....	5

### Tabellen

1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Betriebsarten und Herkunft .....	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Herkunftsländern .....	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2015 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen .....	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Bezirken .....	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Bezirken .....	10
6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2015 nach Bezirken .....	11
7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung, Gäste und Übernachtungen in Berlin im März 2015 nach Betriebsarten und Zimmergrößenklassen .....	11

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandtourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

### Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), sowie Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates und Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission.

### Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

### Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens zehn Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping ab zehn Stellplätzen. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

### Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

#### Systematiken

Es werden alle Beherbergungsbetriebe der Wirtschaftsbereiche 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 2008, befragt.

#### • Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

#### • Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

#### • Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

#### • Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Zahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

#### • Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

#### • Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

#### • Zimmerauslastung

Befragt werden nur Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Zimmern. Errechnung der prozentualen Inanspruchnahme der angebotenen Zimmer im Berichtszeitraum analog der Bettenauslastung, jedoch mit der Anzahl der angebotenen Zimmer (Zimmertage) und der belegten Zimmer.

#### • Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste maßgebend, nicht ihre Staatsangehörigkeit oder Nationalität.

#### • Hotellerie (WZ-Nr. 55.1)

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

#### • Hotels (WZ-Nr. 55.10.1)

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

#### • Hotels garnis (WZ-Nr. 55.10.2)

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

#### • Gasthöfe (WZ-Nr. 55.10.3)

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung.

#### • Pensionen (WZ-Nr. 55.10.4)

Abgabe von Speisen und Getränke nur an Hausgäste.

#### • Weitere Beherbergungsbetriebe

(WZ-Nr. 55.2, 55.3, 85.59.1, 85.59.2, 85.59.9, 86.10.3) Weitere Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

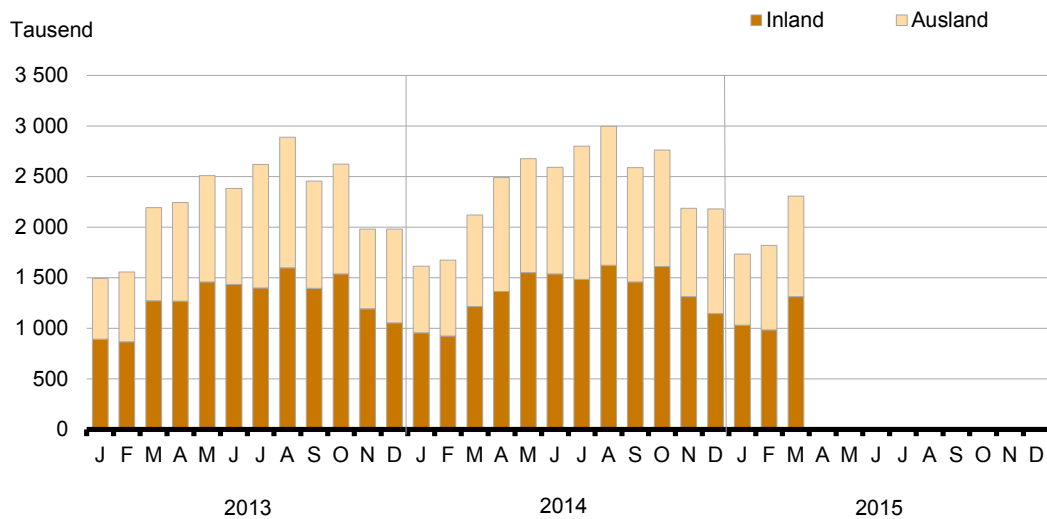
#### • Campingplätze (Urlaubscamping) (WZ-Nr. 55.3)

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum kurzzeitigen (tage- oder wochenweise) Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

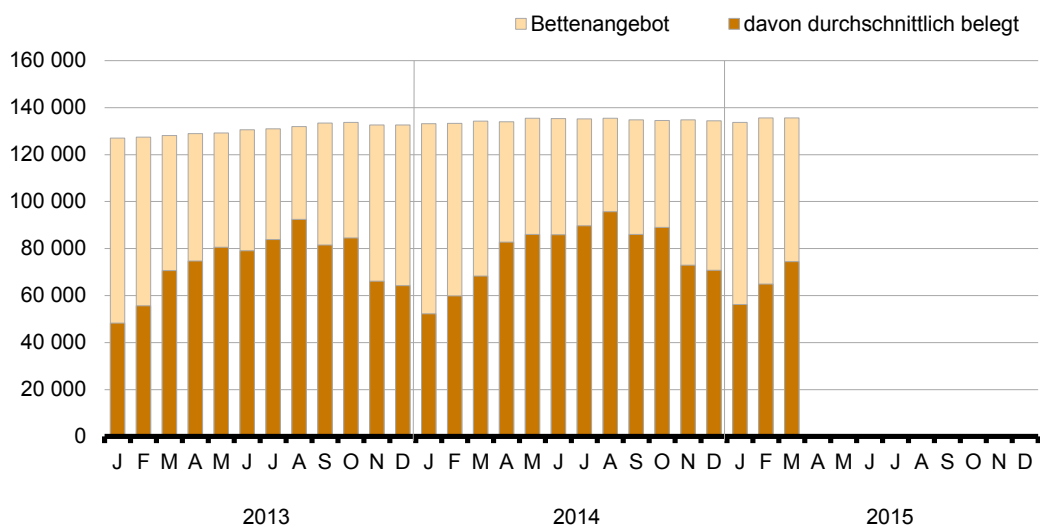
#### • Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ-Nr. 86.10.3)

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

## Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2013 nach Herkunft



## Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2013



# **1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	März 2015					Januar bis März 2015				
	Gäste	Verän- derung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Verän- derung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer	Gäste	Verän- derung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Verän- derung zum Vor- jahr	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	873 719	10,0	1 961 163	9,6	2,2	2 230 119	7,8	5 003 319	9,3	2,2
Inland	562 986	8,6	1 125 094	7,3	2,0	1 450 263	6,6	2 895 007	7,4	2,0
Ausland	310 733	12,8	836 069	12,9	2,7	779 856	10,1	2 108 312	12,2	2,7
davon										
Hotels	553 776	7,6	1 218 714	7,9	2,2	1 438 997	5,6	3 162 648	7,7	2,2
Inland	341 987	5,3	663 589	5,1	1,9	899 500	3,7	1 739 723	5,4	1,9
Ausland	211 789	11,5	555 125	11,5	2,6	539 497	8,9	1 422 925	10,6	2,6
Hotels garnis	302 840	14,7	698 581	12,6	2,3	748 044	12,2	1 730 284	12,6	2,3
Inland	209 764	14,4	435 477	11,2	2,1	522 524	11,9	1 088 656	10,9	2,1
Ausland	93 076	15,3	263 104	15,1	2,8	225 520	13,0	641 628	15,5	2,8
Gasthöfe	1 247	36,6	3 177	41,6	2,5	3 006	33,0	7 364	29,2	2,4
Inland	854	16,5	2 044	14,9	2,4	2 198	21,0	5 129	14,7	2,3
Ausland	393	118,3	1 133	143,7	2,9	808	82,4	2 235	82,0	2,8
Pensionen	15 856	10,9	40 691	9,4	2,6	40 072	5,5	103 023	6,5	2,6
Inland	10 381	7,7	23 984	2,1	2,3	26 041	4,5	61 499	2,5	2,4
Ausland	5 475	17,4	16 707	22,0	3,1	14 031	7,4	41 524	13,1	3,0
Weitere Beherber- gungsbetriebe	118 251	5,8	347 038	5,0	2,9	286 529	1,9	857 733	2,9	3,0
Inland	66 194	12,3	188 862	11,9	2,9	151 716	5,1	437 457	8,5	2,9
Ausland	52 057	– 1,5	158 176	– 2,1	3,0	134 813	– 1,6	420 276	– 2,4	3,1
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	100 785	5,2	281 161	4,1	2,8	244 817	1,8	690 054	2,5	2,8
Inland	55 419	13,0	147 982	12,7	2,7	127 104	6,2	337 501	10,3	2,7
Ausland	45 366	– 2,9	133 179	– 4,1	2,9	117 713	– 2,6	352 553	– 4,0	3,0
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	5 481	14,5	25 421	11,8	4,6	12 270	1,4	62 839	3,0	5,1
Inland	5 154	16,0	22 293	8,6	4,3	11 323	2,3	55 126	4,1	4,9
Ausland	327	– 4,1	3 128	41,7	9,6	947	– 8,3	7 713	– 4,2	8,1
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	11 694	7,6	39 304	9,6	3,4	28 882	3,5	102 186	6,9	3,5
Inland	5 366	3,4	17 661	8,4	3,3	12 855	– 1,8	43 134	1,7	3,4
Ausland	6 328	11,4	21 643	10,5	3,4	16 027	8,2	59 052	11,0	3,7
Campingplätze	291	– 17,6	1 152	– 31,7	4,0	560	– 24,0	2 654	– 29,3	4,7
Inland	255	– 1,2	926	37,4	3,6	434	– 17,0	1 696	– 2,0	3,9
Ausland	36	– 62,1	226	– 77,7	6,3	126	– 41,1	958	– 52,6	7,6
<b>Insgesamt</b>	<b>991 970</b>	<b>9,5</b>	<b>2 308 201</b>	<b>8,9</b>	<b>2,3</b>	<b>2 516 648</b>	<b>7,1</b>	<b>5 861 052</b>	<b>8,3</b>	<b>2,3</b>
Inland	629 180	8,9	1 313 956	7,9	2,1	1 601 979	6,4	3 332 464	7,5	2,1
Ausland	362 790	10,5	994 245	10,2	2,7	914 669	8,2	2 528 588	9,5	2,8

## 2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2015						Januar bis März 2015					
	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil <sup>1</sup>	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer	Gäste	Veränderung zum Vor-jahr	Über-nach-tungen	Veränderung zum Vor-jahr	An-teil <sup>1</sup>	Durch-schnitt-liche Auf-ent-halts-dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Deutschland	629 180	8,9	1 313 956	7,9	56,9	2,1	1 601 979	6,4	3 332 464	7,5	56,9	2,1
Ausland	362 790	10,5	994 245	10,2	43,1	2,7	914 669	8,2	2 528 588	9,5	43,1	2,8
Europa	271 513	9,1	730 211	7,4	73,4	2,7	683 765	7,2	1 853 664	7,4	73,3	2,7
Belgien	7 529	– 4,2	18 515	– 8,8	1,9	2,5	19 408	7,4	48 618	8,6	1,9	2,5
Bulgarien	851	– 28,9	2 921	– 6,8	0,3	3,4	2 234	– 24,1	6 818	– 13,3	0,3	3,1
Dänemark	19 662	31,1	52 645	33,3	5,3	2,7	40 676	14,3	109 619	16,6	4,3	2,7
Estland	525	– 38,2	1 448	– 28,8	0,1	2,8	1 349	– 29,8	3 554	– 29,6	0,1	2,6
Finnland	5 309	4,0	14 368	– 1,5	1,4	2,7	12 791	1,1	35 978	2,8	1,4	2,8
Frankreich	16 959	5,5	42 309	– 0,7	4,3	2,5	46 843	6,1	121 068	2,0	4,8	2,6
Griechenland	3 132	– 3,9	10 789	– 2,8	1,1	3,4	7 453	– 4,4	24 314	– 3,7	1,0	3,3
Irland	4 080	50,8	11 590	54,3	1,2	2,8	11 048	43,1	31 386	48,1	1,2	2,8
Island	1 285	113,8	3 606	97,3	0,4	2,8	2 047	61,7	5 926	63,6	0,2	2,9
Italien	31 882	– 1,4	103 639	3,2	10,4	3,3	75 442	5,8	239 479	10,3	9,5	3,2
Kroatien	1 262	66,5	3 614	69,0	0,4	2,9	2 330	42,2	6 731	50,7	0,3	2,9
Lettland	913	19,5	1 896	11,3	0,2	2,1	2 866	22,3	6 693	35,0	0,3	2,3
Litauen	967	32,1	2 005	25,4	0,2	2,1	2 614	16,4	5 862	19,9	0,2	2,2
Luxemburg	956	– 1,6	2 215	– 7,3	0,2	2,3	2 814	8,5	6 922	4,6	0,3	2,5
Malta	164	28,1	501	42,3	0,1	3,1	382	28,6	1 224	38,5	0,0	3,2
Niederlande	19 422	– 2,1	49 641	– 4,8	5,0	2,6	52 583	1,9	135 151	3,0	5,3	2,6
Norwegen	7 822	4,5	20 719	1,1	2,1	2,6	18 738	3,1	50 952	3,3	2,0	2,7
Österreich	14 074	14,2	35 332	12,8	3,6	2,5	30 668	6,6	75 969	6,2	3,0	2,5
Polen	12 554	4,1	24 440	– 1,3	2,5	1,9	33 785	2,5	69 953	– 0,9	2,8	2,1
Portugal	2 633	48,5	7 936	36,9	0,8	3,0	7 024	62,8	21 131	54,2	0,8	3,0
Rumänien	1 356	3,7	4 745	– 0,3	0,5	3,5	3 900	9,8	13 831	8,1	0,5	3,5
Russische Föderation	10 577	– 21,6	27 967	– 27,5	2,8	2,6	35 316	– 26,4	99 882	– 30,0	4,0	2,8
Schweden	10 885	10,8	26 926	8,3	2,7	2,5	25 109	5,0	64 168	6,3	2,5	2,6
Schweiz	16 406	4,9	41 078	4,2	4,1	2,5	42 027	9,0	108 663	8,8	4,3	2,6
Slowakische Republik	932	32,2	2 342	3,9	0,2	2,5	2 101	14,6	6 477	35,6	0,3	3,1
Slowenien	1 005	34,9	2 716	– 14,2	0,3	2,7	1 819	29,7	4 999	– 7,6	0,2	2,7
Spanien	17 709	18,9	50 805	13,5	5,1	2,9	43 307	13,4	125 348	13,8	5,0	2,9
Tschechische Republik	2 946	– 12,6	6 297	– 13,0	0,6	2,1	8 145	– 7,3	18 480	– 0,7	0,7	2,3
Türkei	5 720	38,7	16 728	36,7	1,7	2,9	13 202	28,6	36 938	33,8	1,5	2,8
Ukraine	1 284	12,9	3 276	10,7	0,3	2,6	3 858	5,6	10 093	7,2	0,4	2,6
Ungarn	1 669	10,1	4 390	0,3	0,4	2,6	4 252	7,1	11 592	13,0	0,5	2,7
Vereinigtes Königreich	43 472	22,6	116 809	23,0	11,7	2,7	114 527	19,4	307 132	19,3	12,1	2,7
Zypern	322	17,5	1 055	10,5	0,1	3,3	693	16,9	2 377	21,3	0,1	3,4
Sonstige europä-ische Länder	5 249	15,9	14 948	9,1	1,5	2,8	12 414	14,4	36 336	7,2	1,4	2,9

## 2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2015						Januar bis März 2015					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachten	Veränderung zum Vorjahr	An- teil <sup>1</sup>	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachten	Veränderung zum Vorjahr	An- teil <sup>1</sup>	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Afrika	3 922	15,4	14 275	17,6	1,4	3,6	9 557	13,9	32 220	11,7	1,3	3,4
Südafrika	571	– 8,8	2 095	9,7	0,2	3,7	1 785	– 0,1	5 583	– 1,4	0,2	3,1
Sonstige afrikanische Länder	3 351	20,9	12 180	19,1	1,2	3,6	7 772	17,7	26 637	14,9	1,1	3,4
Asien	33 768	24,9	100 678	23,0	10,1	3,0	82 124	24,0	247 648	23,3	9,8	3,0
Arabische Golfstaaten	4 102	33,6	13 828	8,3	1,4	3,4	8 753	18,0	30 752	0,8	1,2	3,5
China und Hongkong	5 942	12,8	13 326	13,1	1,3	2,2	15 266	12,9	36 610	8,9	1,4	2,4
Taiwan	436	– 9,7	1 150	– 24,7	0,1	2,6	1 316	15,3	3 816	13,6	0,2	2,9
Indien	1 678	39,5	5 064	31,4	0,5	3,0	3 713	35,9	10 893	32,2	0,4	2,9
Israel	8 846	74,2	30 028	63,7	3,0	3,4	23 667	66,2	81 315	63,6	3,2	3,4
Japan	4 534	3,8	12 297	12,3	1,2	2,7	9 894	– 0,8	25 840	1,1	1,0	2,6
Korea, Republik	1 166	13,5	2 860	9,8	0,3	2,5	4 810	37,8	12 575	34,3	0,5	2,6
Sonstige asiatische Länder	7 064	8,2	22 125	10,7	2,2	3,1	14 705	7,4	45 847	13,2	1,8	3,1
Amerika	38 650	21,2	112 088	27,2	11,3	2,9	95 759	14,5	281 618	21,6	11,1	2,9
Brasilien	4 140	14,7	13 573	15,8	1,4	3,3	15 054	28,1	52 882	34,7	2,1	3,5
Kanada	2 688	5,2	8 114	13,1	0,8	3,0	6 495	8,0	19 710	12,0	0,8	3,0
Mittelamerika und Karibik	2 264	60,8	6 207	36,7	0,6	2,7	4 425	15,4	12 101	– 1,2	0,5	2,7
Vereinigte Staaten	25 225	18,0	70 858	27,6	7,1	2,8	57 444	9,0	156 990	18,1	6,2	2,7
Sonstige nordamerikanische Länder	581	64,1	1 289	24,5	0,1	2,2	1 097	30,0	2 896	17,2	0,1	2,6
Sonstige südamerikanische Länder	3 752	45,1	12 047	47,9	1,2	3,2	11 244	32,7	37 039	36,8	1,5	3,3
Australien, Neuseeland, Ozeanien	2 977	22,1	8 542	16,7	0,9	2,9	11 687	10,0	36 895	7,7	1,5	3,2
Australien	2 543	24,2	7 267	16,9	0,7	2,9	10 232	10,2	32 410	6,9	1,3	3,2
Neuseeland und Ozeanien	434	11,0	1 275	15,4	0,1	2,9	1 455	8,4	4 485	14,0	0,2	3,1
Ohne Angaben des Wohnsitzes	11 960	– 19,0	28 451	– 14,0	2,9	2,4	31 777	– 18,3	76 543	– 13,6	3,0	2,4
<b>Insgesamt</b>	<b>991 970</b>	<b>9,5</b>	<b>2 308 201</b>	<b>8,9</b>	<b>100</b>	<b>2,3</b>	<b>2 516 648</b>	<b>7,1</b>	<b>5 861 052</b>	<b>8,3</b>	<b>100</b>	<b>2,3</b>

<sup>1</sup> Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;  
sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.



### 3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2015 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	März 2015					Januar bis März 2015
	Betriebe¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung²	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen						
unter 29	121	– 3,2	2 416	– 2,0	38,6	32,7
30 - 99	215	– 2,3	12 631	– 0,3	52,1	44,8
100 - 249	142	– 4,1	21 810	– 2,5	56,5	49,3
250 - 499	109	4,8	38 089	4,0	58,5	51,2
500 und mehr	51	6,3	39 058	4,5	54,2	49,0
Zusammen	638	– 1,1	114 004	2,3	55,5	49,0
davon Hotels						
unter 29	19	–	378	– 1,6	35,6	30,5
30 - 99	45	–	3 067	2,2	51,8	45,7
100 - 249	59	– 1,7	9 398	– 2,0	52,1	46,3
250 - 499	69	1,5	24 899	1,8	59,8	52,8
500 und mehr	41	2,5	32 680	1,6	54,5	49,6
Zusammen	233	0,4	70 422	1,2	55,8	50,0
Hotels garnis						
unter 29	42	–	906	1,0	36,6	31,6
30 - 99	129	– 3,0	7 669	– 1,8	54,7	46,2
100 - 249	81	– 5,8	12 220	– 2,7	59,4	51,2
250 und mehr	50	13,6	19 568	12,7	54,9	47,5
Zusammen	302	– 1,0	40 363	4,5	55,8	48,0
Gasthöfe	9	12,5	251	9,6	40,8	33,5
Pensionen						
unter 29	54	– 8,5	1 022	– 6,8	39,6	33,9
30 und mehr	40	– 2,4	1 946	0,5	46,7	42,1
Zusammen	94	– 6,0	2 968	– 2,1	44,2	39,3
Weitere Beherbergungsstätten³						
unter 29	25	–	497	8,3	38,9	34,2
30 - 99	76	4,1	4 374	5,9	42,9	36,2
100 und mehr	54	– 10,0	16 712	– 8,0	54,4	47,2
Zusammen	155	– 1,9	21 583	– 5,1	51,7	44,7
davon						
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	91	– 3,2	16 950	– 5,9	53,5	46,0
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Vorsorge- u. Rehakliniken	25	–	1 841	1,3	44,8	39,2
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	39	–	2 792	– 4,6	45,4	41,0
Beherbergungsstätten³ insgesamt						
unter 29	146	– 2,7	2 913	– 0,4	38,6	33,0
30 - 99	291	– 0,7	17 005	1,2	49,7	42,6
100 - 249	171	– 5,0	26 246	– 3,0	55,3	47,9
250 - 499	126	1,6	43 740	0,7	58,9	51,3
500 und mehr	59	5,4	45 683	3,8	53,8	48,8
Zusammen	793	– 1,2	135 587	1,0	54,9	48,3
Campingplätze	7	40,0	3 100	50,5	1,7	1,6
Beherbergungsbetriebe⁴ zusammen	800	– 1,0	138 687	1,8	54,0	47,7

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

#### 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Bezirken

Bezirk	März 2015					Januar bis März 2015				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	417 160	12,7	939 677	12,8	2,3	1 071 218	9,1	2 433 963	11,5	2,3
Friedrichshain-Kreuzberg	127 583	6,3	301 068	5,5	2,4	315 311	3,6	749 994	5,7	2,4
Pankow	41 760	7,1	104 940	5,3	2,5	103 600	4,1	263 241	4,2	2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	199 507	8,3	488 537	6,7	2,4	516 793	7,2	1 247 450	7,6	2,4
Spandau	17 826	14,9	41 477	27,7	2,3	46 693	12,0	103 845	18,4	2,2
Steglitz-Zehlendorf	18 659	27,5	38 319	12,1	2,1	41 866	11,3	93 520	9,5	2,2
Tempelhof-Schöneberg	59 223	7,9	137 749	3,9	2,3	150 018	4,7	352 337	3,8	2,3
Neukölln	26 621	6,1	64 063	13,2	2,4	66 140	0,6	151 165	5,0	2,3
Treptow-Köpenick	19 270	– 1,5	43 455	4,1	2,3	47 138	4,8	102 800	1,9	2,2
Marzahn-Hellersdorf	6 212	– 4,3	16 196	– 2,3	2,6	15 219	0,8	41 220	– 2,2	2,7
Lichtenberg	36 679	0,4	85 017	1,1	2,3	90 484	6,8	202 977	6,4	2,2
Reinickendorf	21 470	8,6	47 703	4,3	2,2	52 168	4,8	118 540	3,3	2,3
<b>Berlin</b>	<b>991 970</b>	<b>9,5</b>	<b>2 308 201</b>	<b>8,9</b>	<b>2,3</b>	<b>2 516 648</b>	<b>7,1</b>	<b>5 861 052</b>	<b>8,3</b>	<b>2,3</b>

#### 5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2015 nach Bezirken

Bezirk	März 2015					Januar bis März 2015				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	170 688	15,5	448 249	15,7	2,6	436 414	12,1	1 170 115	14,2	2,7
Friedrichshain-Kreuzberg	43 778	6,2	122 490	7,2	2,8	112 273	3,8	319 514	6,9	2,8
Pankow	15 178	1,0	43 868	– 4,1	2,9	38 934	– 1,3	117 249	– 0,2	3,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	76 673	7,8	221 704	5,6	2,9	192 324	7,0	553 565	7,1	2,9
Spandau	3 801	6,2	10 749	37,9	2,8	8 654	– 7,7	22 952	13,6	2,7
Steglitz-Zehlendorf	2 235	– 0,9	6 575	– 4,1	2,9	5 653	– 0,8	17 899	2,2	3,2
Tempelhof-Schöneberg	19 655	2,4	56 657	2,2	2,9	49 865	1,2	145 341	2,0	2,9
Neukölln	7 901	30,1	24 997	36,0	3,2	18 006	22,6	51 401	11,0	2,9
Treptow-Köpenick	4 141	– 3,9	11 178	– 5,6	2,7	11 134	17,0	25 953	4,0	2,3
Marzahn-Hellersdorf	1 323	– 5,4	3 527	6,2	2,7	2 830	1,7	9 120	6,6	3,2
Lichtenberg	12 416	7,2	34 039	7,0	2,7	25 741	5,5	69 252	4,7	2,7
Reinickendorf	5 001	2,7	10 212	6,1	2,0	12 841	– 2,7	26 227	1,9	2,0
<b>Berlin</b>	<b>362 790</b>	<b>10,5</b>	<b>994 245</b>	<b>10,2</b>	<b>2,7</b>	<b>914 669</b>	<b>8,2</b>	<b>2 528 588</b>	<b>9,5</b>	<b>2,8</b>

## 6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im März 2015 nach Bezirken

Bezirk	März 2015					Januar bis März 2015
	Betriebe <sup>1</sup>	Veränderung zum Vorjahr	Bettenangebot <sup>2</sup>	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung <sup>2</sup>	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Mitte	188	5,6	52 488	4,8	57,8	51,8
Friedrichshain-Kreuzberg	89	1,1	16 676	1,0	58,2	50,5
Pankow	53	–	6 053	– 3,7	55,9	48,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	194	– 4,4	28 089	– 1,5	56,1	49,7
Spandau	31	10,7	2 725	1,9	48,2	42,3
Steglitz-Zehlendorf	41	2,5	2 886	– 3,9	43,0	36,0
Tempelhof-Schöneberg	55	– 6,8	8 073	– 0,8	55,0	48,6
Neukölln	29	3,6	4 997	3,4	41,4	33,9
Treptow-Köpenick	39	– 9,3	3 839	– 4,8	36,2	29,4
Marzahn-Hellersdorf	20	– 13,0	1 315	– 20,5	39,7	34,3
Lichtenberg	27	– 3,6	4 945	0,2	55,5	45,8
Reinickendorf	34	– 8,1	3 501	– 1,4	44,0	38,0
<b>Berlin</b>	<b>800</b>	<b>– 1,0</b>	<b>135 587</b>	<b>1,0</b>	<b>54,9</b>	<b>48,3</b>

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze

## 7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung, Gäste und Übernachtungen in Berlin im März 2015 nach Betriebsarten und Zimmergrößenklassen

Betriebsart (Betriebe mit mindestens 25 Gästezimmern) — mit ... bis ... Gästezimmern	März 2015				Januar bis März 2015		
	Betriebe <sup>1</sup>	Durchschnittliche Zimmerauslastung	Gäste	Übernachtungen	Durchschnittliche Zimmerauslastung	Gäste	Übernachtungen
	Anzahl	Prozent	Anzahl		Prozent	Anzahl	
Hotels	207	74,1	550 392	1 210 764	66,0	1 430 812	3 142 878
Hotels garnis	226	73,7	291 184	671 070	63,4	720 182	1 662 799
Gasthöfe und Pensionen	14	59,2	6 022	14 719	53,6	15 912	37 916
<b>Insgesamt</b>							
25 - 99	260	68,9	193 741	444 886	59,8	481 320	1 101 833
100 - 249	138	75,8	355 308	815 669	66,4	898 827	2 067 406
250 und mehr	49	74,9	298 549	635 998	67,0	786 759	1 674 354
<b>Zusammen</b>	<b>447</b>	<b>73,8</b>	<b>847 598</b>	<b>1 896 553</b>	<b>65,0</b>	<b>2 166 906</b>	<b>4 843 593</b>

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33  
Tel. 030 9021-3187 / 3588  
Fax 030 9028-4018  
[tourismus@statistik-bbb.de](mailto:tourismus@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg G I 1 / G IV 3

Langer, Astrid: 1990 – 2010, Die Entwicklung des Tourismus in Berlin und im Land Brandenburg - Zeitschrift für amtliche Statistik, Ausgabe 5+6/2010, S. 36-39

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes ([www.destatis.de](http://www.destatis.de))

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).